

P R E S S E I N F O R M A T I O N

November-Programm im Schauspielhaus Bochum

Drei Theater-Premieren sowie hochkarätige Lesungen, Konzerte und Gesprächsformate prägen den November-Spielplan im Schauspielhaus Bochum.

Direkt am Samstag, **1. November**, zeigt die in Bochum aufgewachsene Regisseurin **Jette Steckel**, die für ihre spielfreudigen, atmosphärisch dichten Inszenierungen gefeiert wird, mit **Das große Heft** ihre erste Arbeit im Schauspielhaus. In dem Roman von **Ágota Kristóf** geht es um das Schicksal zweier im Krieg heranwachsender Zwillingsbrüder, die in einer verhärteten Welt das Überleben trainieren. Ihre Erlebnisse schreiben sie in das titelgebende große Heft, das auf schonungslose Weise offenbart, was vom Menschsein in Kriegszeiten übrigbleibt, wenn jegliches moralisches Fundament verloren ist. https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/26876/das-grosse-heft

Das diesjährige Familienstück zur Weihnachtszeit führt das Publikum ab Samstag, **22. November**, in den Sherwood Forest, wo *Robin Hood*, Little John, Bruder Tuck und Marian zeigen, wie sich mit Pfeil und Bogen – und vor allem mit der Kraft der Freundschaft – für eine gerechtere Welt kämpfen lässt. Der amerikanische Dramatiker **Richard Gremel** hat für Robin Hoods Abenteuer eine humorvolle und verspielte Bühnenfassung geschaffen, die von **Katharina Birch** auf die Bühne gebracht wird. Die Regisseurin hat das kleine und große Publikum in Bochum bereits mit ihren Inszenierungen *Der Struwwelpeter* und *Die Schöne und das Biest* begeistert.

https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/26886/robin-hood

November-Premiere Nummer drei ist **Sapir Hellers** Inszenierung von **Maya Arad Yasurs** Text **Amsterdam** und wird am Samstag, **29. November**, in den Kammerspielen gefeiert. Mit spielerischer Leichtigkeit und einer raffinierten Textkomposition befragt der Abend um eine offene Gas-Rechnung aus dem Jahr 1944 die Doppelmoral einer vermeintlich offenen Gesellschaft sowie die Erinnerungskultur nach dem Zweiten Weltkrieg. Die Aufführung war in den vergangenen Jahren ein großer Erfolg am Münchner Volkstheater und wird nun in neuer Besetzung am Schauspielhaus Bochum gezeigt.

https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/26891/amsterdam

Zu den weiteren Highlights im kommenden Monat zählt die fünfte Auflage des Festivals *Jetzt! Ein Wochenende fürs Klima*, bei dem sich Bochumer Kultur- und Bildungseinrichtungen vom **14. bis 16.**November künstlerisch und wissenschaftlich mit dem Klimawandel auseinandersetzen. Die alljährliche *Gala zum Klimawochenende* mit Livemusik, Schauspiel, Quiz und Slam findet bei freiem Eintritt am Samstag, **15. November**, in den Kammerspielen statt und widmet sich unter der Moderation der Schauspielerin **Martina Eitner-Acheampong** dem Thema Energie.

https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/27795/mensch-voll-unter-strom

In seiner Talk-Reihe *Ein Gast. Eine Stunde* begrüßt **Norbert Lammert** am Sonntag, **9. November**, den Journalisten und Autor **Henning Sußebach**. Mit dem *Zeit*-Redakteur wird Norbert Lammert nicht nur über seine vielfach ausgezeichneten Reportagen sprechen, sondern auch über ihre gemeinsame Heimatstadt Bochum

https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/194/ein-gast-eine-stunde

Gleich vier neue Bücher werden im November im Schauspielhaus Bochum von ihren Verfasser*innen vorgestellt. Den Auftakt der Lesungen macht am Montag, 3. November, der Schriftsteller Axel Hacke, der aus seiner Anthologie *Wie fühlst du dich? Über unser Innenleben in Zeiten wie diesen* lesen wird. Es folgt am Freitag, 7. November, die Schweizer Musikerin Sophia Hunger, die bei einem Lese-Konzert ihren Debüt-Roman *Walzer für Niemand* vorstellt. Am Samstag, 15. November, liest Elisabeth Pape aus ihrem Buch *Halbe Portion*, in dem sie eine ganz persönliche Geschichte über Essstörungen, das Aufwachsen in Armut und die damit einhergehenden Zwänge erzählt. Am Donnerstag, 27. November, schließlich stellt der Kulturjournalist Andreas Willink gemeinsam mit den Bochumer Ensemblemitgliedern Jele Brückner und Konstantin Bühler sein literarisches Debüt *Wenn* es anders wäre vor. Das autofiktionale Memoir ist eine sprachlich feinnervige und sehr persönlich erzählte Lebens- und Mentalitätsgeschichte vor dem Hintergrund der deutschen und internationalen Kulturwelt.

Komplettiert wird das November-Programm musikalisch: Drag Queen Vicky Voyage präsentiert am Montag, 10. November, eine neue Ausgabe ihrer Show *Drag Voyage*, bei der es diesmal auf Erkundungsreise durch die geheimnisvollen Drag-Ozeane geht. Beim Konzert- und Talk-Format Songs & Lyrics by... ist am Freitag, 21. November, Florian Sievers alias Das Paradies zu Gast, um das neue Album Überall, wo Menschen sind vorzustellen. Bei der Movie Trip Show am Sonntag, 23. November, präsentieren die Musiker Sven Bergmanns und Oliver Bartkowski die großen Hits der Filmmusik.

Weitere Informationen und das komplette November-Programm: https://www.schauspielhausbochum.de/de/

PRESSEBEREICH WWW.SCHAUSPIELHAUSBOCHUM.DE

Sie finden in unserem Pressebereich

- Pressemedien (Fotos, Audio)
- Pressemitteilungen
- Programmdownloads
- Pressekits



Bildrechte

Bilder sind im Rahmen der aktuellen Berichterstattung über Produktionen des Schauspielhaus Bochum soweit nicht anders angegeben honorarfrei verwendbar. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Copyright in den einzelnen Bildbeschreibungen.